

Inhalt

<i>Zu diesem Band</i>	7
Dieter Rall (México, D. F.): <i>Zwischen Literatur und Ethnologie. Die Indios als Thema in deutscher und mexikanischer erzählender Prosa über Chiapas</i>	13
Wolfgang Czesla (Santiago de Chile): <i>Lateinamerikanische Großstädte als Schauplätze der Literatur</i>	59
Ute Seydel (México, D. F.): <i>Hexen, Heilerinnen und Wahrsagerinnen – Frauen, die sich ihren traditionellen Rollen widersetzen in der Literatur lateinamerikanischer und deutscher Gegenwartsautorinnen</i>	81
Michael von Engelhardt (Buenos Aires): <i>Faust in Amerika</i>	133
Marlene Rall (México, D. F.): <i>Die andere Lesart. Reiseberichte und die Beschriebenen als Leser</i>	155
Horst Nitschack (Lima): <i>Der Adoleszente als literarische Konstruktion</i>	173
Kathrin Saringen (Campinas / Brasilien): <i>Zur Rezeption von Bertolt Brechts dramatischem Werk in Brasilien</i>	197
Sabine Möller-Zeidler (Recife): <i>Literatur und Autoritarismus. Die zensierte Sprache in der Lyrik</i>	219
Eckhard Volker-Schmahl (Buenos Aires): <i>Borges als Erbe. Eine intertextuelle Reise durch nationale und universale Traditionen</i>	245
Clemens Franken (Santiago de Chile): <i>Wirklichkeitssuche in der modernen Anti-Detektivgeschichte</i>	281
Sigrid Gruschka (Monterrey / México): <i>Komparatistik und literarische Übersetzung</i>	305
<i>Bibliographie</i>	325
<i>Über die Autor(inn)en dieses Bandes</i>	355